

Der Stadtler

Sonderausgabe 113 / Juli 2011

Das Magazin der Groß-Enzersdorfer Volkspartei

ÖVP Gemeindeparteitag 2011

Über 60 Teilnehmer, darunter auch Landtagsabgeordneter Rene Lobner am 30. Juni 2011 in Wittau.



Fraktionsobmann Stadtrat Michael Rauscher bedankt sich für die freiwillige Parteilarbeit: „Nach den Gemeinderatswahlen 2010 haben wir uns entschlossen, eine kantige Oppositionspolitik zu führen.“

Hiezu haben wir ein hervorragendes Team aufgestellt, in dem alle Katastralgemeinden vertreten sind. Wir wollen konstruktiv zusammenarbeiten, jedoch kommt der Bürgermeister nicht auf uns zu.“

Einstimmige Wahl des Vorstands

Finanzreferent Christian Pomassl berichtet über die finanzielle Situation der ÖVP Groß-Enzersdorf. Der Vorstand wurde entlastet.

Die Wahl des Gemeindepartei-vorstandes mit Obmann DI Dr. Peter Cepuder und seinen beiden Stellvertretern Michael Rauscher und Karl Pfandlbauer und dem Finanzreferenten Christian Pomassl und seiner Stellvertreterin Manuela Hofer erfolgte einstimmig.

Rückblick auf die letzten 4 Jahre

Es gab in dieser Zeit die Neu-besetzung des Gemeinderates: Brigitte Lutz (Groß-Enzersdorf), Dagmar Förster (Groß-Enzersdorf) und die beiden jungen Gemeinderäte Markus Reschreiter (Franzensdorf) und Florian Mössinger (Oberhausen) fügten sich toll in unser Team ein. Es kam auch zu Neuwahlen in den Ortsgruppen. Die interne Organisation haben wir verbessert, indem Michael Rauscher die Tätigkeit der Stadt- und Gemeinderäte koordiniert, sowie die Kontakte zu den politischen Mitbewerbern. Karl Pfandlbauer ist für die Presse und als Partei-

sprecher zuständig, während Peter Cepuder die Geschicke der Gemeindepartei sowie die Koordination zwischen den

Katastralgemeinden und die Kontakte zu den Bürgerinnen und Bürgern übernimmt.



Gemeindeparteiobmann Dr. Peter Cepuder: „Der Gemeindeparteitag findet alle vier Jahre statt, mit Freude blicke ich daher auf die letzten vier Jahre zurück. Kontakte zu den Bürgerinnen und Bürgern halten wir vor allem über Veranstaltungen, wie Grätzelfeste, Stadtfest, Kürbisfest, Grillfest der JVP und den Ball der Volkspartei, sowie in den Katastralgemeinden Dorffest, Annerlfest, Krampus- und Neu-jahrsveranstaltungen.“

Ideen und Projekte für die Großgemeinde



Stadtrat Ing. Karl Pfandlbauer: „2010 haben wir ein Mandat dazugewonnen und in der Tonart muss es weiter gehen.“

Als aktive Opposition wollen nicht nur Missstände aufzeigen, sondern uns auch mit Ideen und durch die Umsetzung von Projekten einbringen. Von besonderer Bedeutung ist hierbei die Presse- und Medienarbeit, wodurch wir uns und unsere Ideen den Bürgerinnen und Bürgern präsentieren wollen.“

Die Volkspartei Groß-Enzersdorf war schon immer die treibende Kraft und der Ideenlieferant der Großgemeinde Groß-Enzersdorf. Die Lage am Stadtrand von Wien, gleichzeitig umgeben von Natur macht unsere Großgemeinde einzigartig. Wir wollen daran arbeiten, aus Groß-Enzersdorf DAS Schmuckstück am Eingang zum Marchfeld zu machen.

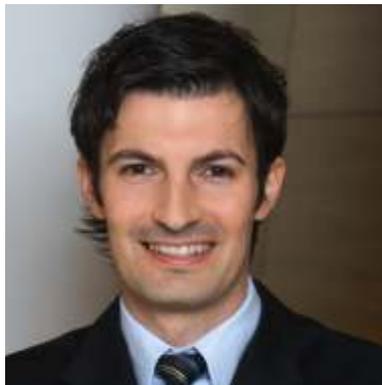
volkspartei groß-enzersdorf

- ✓ Notarztsystem
- ✓ FrischeMarkt
- ✓ Blaulichtzentrum
- ✓ Verkehrsregler
- ✓ Alarmanlagenförderung
- ✓ Sanierung Hauptschule

Vieles hat seinen Ursprung in der Volkspartei Groß-Enzersdorf

- ✓ Standort und weiterer Ausbau des Konrad Lorenz Gymnasiums
- ✓ Initiative auf Ausbau des öffentlichen Verkehrs
- ✓ Konzept für Individualverkehr und Radwege
- ✓ verbesserte Präsentation der Stadtmauer
- ✓ Neugestaltung Burghofareal u.v.m.

Die VP Groß-Enzersdorf ist DIE treibende Kraft unserer Gemeinde



Rene Lobner: Unterstützung & Zusammenarbeit

Der sympathische neue Landtagsabgeordnete Rene Lobner aus Gänserndorf stellt sich persönlich vor und bietet gleichzeitig für die Großgemeinde

Rene Lobner: „NÖ kann tatsächlich als Land der Freiwilligen bezeichnet werden, da 47 % der Bevölkerung ehrenamtlich engagiert sind.“

seine Unterstützung und Zusammenarbeit an. In seiner Rede geht er auf aktuelle politische Themen der Region ein, wie etwa die geplante S8, die großen Leistungen des Landes für die Kinderbetreuung, speziell der Bau zahlreicher Kindergärten, wie zuletzt auch in Groß-Enzersdorf. Beim Thema Pflege

stellt Lobner dar, dass 85 % der in NÖ beheimateten Senioren in den eigenen vier Wänden betreut werden möchten, weshalb dies ein essentielles Thema für Land und Gemeinden ist. Auch der Ausbau der erneuerbaren Energien, welche bis 2020 rund 50 % des Strombedarfs decken sollen, wurde angesprochen.

Aktuell: Unterschriftenaktion für die Geschäfte in Groß-Enzersdorf

Das Stadtzentrum soll zum Einkaufserlebnis der besonderen Art werden

Das Einkaufsverhalten hat sich geändert, es ging vom Greißler im Ort hin zum Einkaufszentrum am Ortsrand.

Auch wir haben ein solches Einkaufszentrum und sind darüber grundsätzlich froh, da es Arbeits- und Ausbildungsplätze sowie zusätzlich Steuereinnahmen bietet. Überdies kommen viele Menschen erst jetzt bis an den Rand unserer Gemeinde.

In vielen Geschäften liegt derzeit die Unterschriftenliste bis Ende August auf – alle Infos im

 facebook unter „Gerne Groß-Enzersdorf einkaufen“.

Ihre Unterschrift zählt, um den Geschäftsleuten Mut zu machen und die zuständigen Politiker und Behörden zu bewegen, die Belebung des Ortskernes entsprechend zu unterstützen.



Gemeinderätin Ing. Brigitte Lutz: „Wir dürfen die Geschäfte im Ortskern nicht vernachlässigen. Mir liegt unsere Stadt, die Geschäfte mit persönlicher Beratung, guter Qualität und individuellen Produkten am Herzen, unterstützen auch Sie unsere Geschäftsleute!“

Ehrungen verdienter Funktionäre:

Beim Gemeindeparteitag wurden viele verdiente Funktionäre der ÖVP Groß-Enzersdorf geehrt. In Würdigung seiner Verdienste für unsere Gesinnungsgemeinschaft wurde Bundesrat a.D., Landesrettungsrat Walter Mayr durch Akklamation zum Ehrenparteiobmann auf Lebenszeit ernannt!



Ehrenobmann Walter Mayr mit dem Parteivorstand Karl Pfandlbauer, Michael Rauscher, Peter Cepuder sowie dem Landtagsabgeordneten Rene Lobner (v.l.n.r.)



Rene Lobner (li.) mit verdienten FunktionärInnen aus Probstdorf: Dr. Anton Gludovatz, Christine Blatt, Günter Klement und Ortsparteiobfrau Gemeinderätin Karin Klement (re.)

**Grillnachmittag
mit Musik
des
Seniorenbundes**

**am 22. Juli 2011
ab 12 Uhr
in Wittau
(Schick-Halle an
der Bundesstraße)**

Pauschalpreis
für Essen und Getränke
pro Person € 8,--

Bei Bedarf wird für Sie
auch ein Fahrtendienst
durchgeführt.
Anmeldung bei:
Trafik ALEXOWSKY
Frau Schick:
Tel. 0664/6427341
oder 02215/2081
Herr Schreiner:
Tel. 0660/1499520

Alle Bilder vom Gemeindeparteitag in der Bildergalerie auf unserer Homepage: www.derstadtler.at